

Vereinsbericht 2010/2011

Ob in Nauplia beim Sirtaki-Tanzen mit den griechischen Austauschschülern oder in Paris vor dem Arc de Triomphe oder auch bei dem einen oder anderen Projekt in Landshut – unsere Schüler(innen) hatten sichtbar Freude an ihren neuen Erfahrungen, und das ist ja bekanntlich eine sehr gute Voraussetzung, etwas dazuzulernen.

Wenn wir als ein der Schule eng verbundener Verein hierzu auch nur einen kleinen Beitrag leisten können, haben wir schon einiges erreicht. Ziel all unserer Förderprojekte ist es nämlich, unterrichtliches und außerunterrichtliches Engagement zu unterstützen, das den Horizont der beteiligten Schüler(innen) erweitert, ihnen Freude vermittelt und sie nicht zuletzt zu einem konstruktiven Miteinander anleitet. Hierin sehen wir das Ziel eines humanistischen Gymnasiums, das im Wortsinn ja weniger auf eine bestimmte Fremdsprachenfolge, sondern ganz auf die Ausprägung der menschlichen Persönlichkeit angelegt sein sollte.

Vor diesem Hintergrund kann der Verein auf ein Schuljahr zurückblicken, in dem er verschiedenste Aktivitäten bzw. Neuanschaffungen der Schulgemeinschaft ideell und finanziell mit einem Gesamtbetrag von mehreren Tausend Euro unterstützt hat.

So wurde wegen des doppelten Abiturjahrgangs der mit insgesamt 1000 € dotierte *Preis der Freunde des Hans-Carossa-Gymnasiums* für die besten Leistungen in den Fächern Griechisch und Latein heuer gleich zweimal verliehen. Preisträger 2011 waren in der Abiturklasse des G 9 Sebastian Thomeczek (Griechisch) und Günter Ellrott (Latein), im G 8 ging die Auszeichnung in beiden Fächern an Valentin Hofmann. Daneben wurden das Kunstprojekt DEBUT sowie Auslandsaufenthalte von Schüler(inne)n der Fachschaften Französisch (Classes musée internationales) und Griechisch (Austausch mit dem 5. Gymnasium Chalandri/Athen) unterstützt. Für den Informatikunterricht wurden einige Webcams gekauft und gerade aktuell läuft eine Zusammenarbeit mit der Fachschaft Latein, die noch im Juli in ein Projekt der 5. und 6. Klassen zum Thema „Römisches Alltagsleben“ münden soll. Hier schaffte der Verein der Freunde auf Wunsch der beteiligten Lehrkräfte bereits einen Legionärshelm und ein Kettenhemd an, worüber sich hoffentlich nicht nur die Buben freuen werden.

Um unsere Aktivitäten zu planen und miteinander ins Gespräch zu kommen, treffen wir uns – mit Ausnahme der Ferienzeiten – jeweils am letzten Donnerstag eines Monats um 20 Uhr in der Gaststätte *Zollhaus* in Achdorf. Dabei ist es uns immer wieder eine ganz besondere Freude, wenn Schüler(innen) des HCG über ihre Aktivitäten berichten. Im Einzelnen hatten wir im abgelaufenen Schuljahr folgende Veranstaltungen:

Bei unserem Treffen am 28.10.10 hielten drei Schülerinnen aus der Q 12 unter der fachkundigen Leitung ihrer Kunstlehrerin, Frau Ursula Mandel, einen gleichermaßen unterhaltsamen wie inhaltlich fundierten Vortrag über das viel beachtete Bronzeguss-Kunstprojekt DEBUT, das, wie eingangs erwähnt, u. a. mit Mitteln unseres Vereins gefördert worden war.

Wer Näheres über die Aktivitäten unseres Vereins sowie über die finanziellen Hintergründe unserer Arbeit erfahren wollte, konnte dies auf unserer Jahreshauptversammlung am 25.11.10 tun.

Am 24.02.11 hielt Herr Lichtmannecker einen eindrucksvollen, durch viele fotografisch hochwertige, meditative Naturbilder bereicherten Reisebericht zum Thema „Herbst in Norwegen – inspirative Naturerlebnisse rund um den Polarkreis“.

Unsere Sitzung am 26.05.11 stand ganz im Zeichen des Schüleraustauschs mit Griechenland. Die Schüler(innen) Stephanie Meier, Sebastian Daniel, Thomas Haseneder und Stephan Müller aus der Jahrgangsstufe 9 waren gekommen, um zusammen mit ihrem Lehrer, Herrn Heber, den diesjährigen Austausch vorzustellen.

Am 04.06.11 – also ausnahmsweise nicht an einem Donnerstag, sondern, dem Anlass entsprechend, an einem Samstag – fand der Jahresausflug unseres Vereins statt. Nach guter alter Tradition gab es wieder eine Zusammenarbeit mit der Fachschaft Griechisch und eine bunte Mischung von Jung und Alt. Ziel waren dieses Jahr München sowie Rottau im Chiemgau (vgl. S. 116 ff.).

Im Rahmen des Schulfests und der Projekttag Ende Juli unterstützen wir, wie bereits erwähnt, eine Aktion der Fachschaft Latein.

Wie Sie sehen, sind wir – ganz im Sinne unserer Schüler(innen) – für vielerlei Aktivitäten offen und keinesfalls auf bestimmte Fächer festgelegt. Für Anregungen von sind wir jederzeit dankbar, scheuen Sie sich also nicht, Vorschläge zu machen!